



Johannes Eichhorn (Hrsg.),
Martin Guericke (Hrsg.), Dirk-
Roger Eisenhauer (Hrsg.)

Waldbauliche Klimaanpassung im regionalen Fokus

Sind unsere Wälder fit für den Klimawandel?

354 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-86581-796-9,
29,95 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Wald ist ein bedeutender Teil unseres Lebensraums. In Wäldern entstehen erneuerbare Ressourcen wie Holz, Sauerstoff und sauberes Wasser. Gleichzeitig speichert der Wald klimaschädliche Stoffe, vor allem in den Bäumen selbst, und Kohlenstoff im Boden. Eine nachhaltige Bewirtschaftung unserer Wälder, die auch wichtige Arbeitsstätten im ländlichen Raum sind, trägt so zum Klimaschutz bei.

Wie kaum eine andere Landnutzungsform sind unsere Wälder vom Klimawandel betroffen: Wärme und Wasser sind einerseits wichtig für das Wachstum von Bäumen. Verändern sich diese Wachstumsgrundlagen jedoch zu stark, entstehen erhebliche Risiken für die Wälder. Wie stark müssen sich unsere Wälder heute und zukünftig an den Klimawandel anpassen und inwieweit können wir das unterstützen – etwa durch Vorsorgemaßnahmen eines Waldbaus auf ökologischer Grundlage?

Zur Frage »Sind unsere Wälder fit für den Klimawandel?« werden Möglichkeiten und Grenzen einer Anpassung von Wäldern an den Klimawandel erörtert und anhand zahlreicher Beispiele Entscheidungshilfen im regionalen Fokus vorgestellt. Die Ergebnisse von Forschungsprojekten in Hessen, Sachsen und Brandenburg zeigen, wie vielgestaltig die regionalen Ausgangsbedingungen von Wäldern im Klimawandel sind. Entsprechend vielfältig sind die Optionen eines Waldbaus auf ökologischer Grundlage bei der Baumartenwahl oder der Waldpflege in unterschiedlichen Wuchsphasen bewirtschafteter Wälder.



© Johannes Eichhorn

Johannes Eichhorn

Johannes Eichhorn ist habilitierter Forstwissenschaftler und leitet seit 2006 die Abteilung Umweltkontrolle an der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen, einer gemeinsamen Forschungseinrichtung der Länder Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein. Zudem lehrt er an der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie der Universität Göttingen.



© Martin Guericke

Martin Guericke

Der Forstwissenschaftler Martin Guericke vertritt seit 2006 das Fachgebiet »Waldwachstumskunde« am Fachbereich für Wald und Umwelt an der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde. Neben Tätigkeiten in Lehre und praxisnaher Forschung ist er als Studiengangsleiter für den Studiengang Forstwirtschaft verantwortlich.



© Dirk-Roger Eisenhauer

Dirk-Roger Eisenhauer

Dirk-Roger Eisenhauer leitet seit 2006 im Staatsbetrieb »Sachsenforst« das Kompetenzzentrum für Wald und Forstwirtschaft und vertritt das Fachgebiet Waldbau.